



©Niederösterreich Werbung/Robert Herbst



Wachau zur Sonnenwende

20. – 24. Juni 2026 | 5 Tage

Zur Zeit der **Sonnenwende** zeigt sich die **Wachau**, eine einzigartige Fluss- und Kulturlandschaft sowie UNESCO-Weltkulturerbe, in besonders stimmungsvollem Licht. Sanfte, mit Weinreben bewachsene Hügel, die Donau und malerische mittelalterliche Ortschaften prägen das Bild. Dank des milden Klimas gedeihen hier Weintrauben und Marillen, und im Waldviertel beginnt der Mohn zu blühen – ein farbenprächtiges Naturschauspiel, das den Sommer einläutet.

1. Tag Samstag, 20. Juni Brienz – Emmersdorf

05.30 Uhr ab Interlaken (weitere Einsteigeorte nach Absprache) via Brienz – Brünig – Luzern – über den Hirzel – dem Walensee entlang – über die Grenze nach Bregenz. Weiterfahrt via Memmingen – München – Salzburg – Linz nach Emmersdorf.

2. Tag Sonntag, 21. Juni Strudengau & Sonnenwend-Schiffahrt

Vormittags führt unsere Fahrt durch den malerischen Strudengau nach Grein, wo historische Gassen und das Schloss zum Verweilen einladen. Am Abend erleben wir auf einer stimmungsvollen Donaurundfahrt zwischen Spitz und Dürnstein den Zauber der Sonnenwende: Dabei geniessen wir ein köstliches Schlemmerbuffet. Nach und nach erleuchten die Sonnenwendfeuer die Hänge der Wachauer Weinberge. Hoch oben bei Burgen und Ruinen flackern die Flammen, ihr Schein spiegelt sich geheimnisvoll im Wasser. Den Höhepunkt bilden mehrere farbenprächtige Feuerwerke, die über den Orten entlang der Donau den Nachthimmel erstrahlen lassen und die Landschaft in ein funkelndes Lichtermeer verwandeln.

3. Tag Montag, 22. Juni Weinregion Kamptal

Der Donau entlang fahren wir via Krems nach Langenlois, dem Zentrum des Weinbaus. In Mittelberg, hoch über der Weinstadt Langenlois besuchen wir ein kleines Weingut. Wir erhalten Einblick in die tägliche Arbeit des Winzers und geniessen eine Verkostung sowie eine typische Heurigenjause. Durchs schöne Kamptal, das eingebettet ist in eine sanft-hügelige Landschaft voller Weinberge, Kellergassen und idyllischer Winzerorte, fahren wir zurück ins Hotel.

4. Tag Dienstag, 23. Juni Marillenkauer & Krems

Durch die malerische Landschaft der Donau fahren wir nach Angern. Besuch bei einem Marillenkauer. Die Original Wachauer Marille ist eine besondere Frucht mit einzigartigem Aroma. In der Wachau und deren Randgemeinden herrschen ideale Bedingungen, die die Früchtchen zum Wachsen und Reifen benötigen. Geführter Spaziergang durch alte Marillengärten auf dem schönsten Teilstück des Marillenweges. Danach verkosten wir Marillenspezialitäten. Im Anschluss kurze Fahrt nach Krems zum freien Aufenthalt. Krems verzaubert mit einer

historischen Altstadt, verwinkelten Gassen und stimmungsvollen Plätzen. Ideal zum Schlendern, Bummeln und Entdecken kleiner Geschäfte, Cafés und Weinkeller.

5. Tag Mittwoch, 24. Juni Emmersdorf – Brienz

Via Salzburg und über die Arlbergroure fahren wir wieder zurück in die Schweiz zu den Einsteigeorten.



©Österreich Werbung/inspektel.at

Wir wohnen in einem guten Mittelklassehotel in Emmersdorf an der Donau. Das familiengeführte Hotel verfügt über im Landhausstil eingerichtete Zimmer. Diese sind mit Bad oder Dusche/WC, Haartrockner, Minibar, TV und Telefon ausgestattet.



©Österreich Werbung/Martin Schmalzer/inspektel.at

Pauschalpreis im DZ	Fr. 1468.-
Pauschalpreis im EZ	Fr. 1588.-
Jahresreiseversicherung Easy	Fr. 98.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Sonnenwend-Schiffahrt inkl. Schlemmerbuffet
- ✓ Führung & Degustation am 3. & 4. Tag
- ✓ Heurigenjause

WÄHRUNG

Euro € / Kreditkarte